

Münster, 9. August 2018



Bewerbungsschluss am 7. September

Endspurt beim Deutschen Landbaukultur-Preis

Bauherren auf dem Land haben nur noch wenig Zeit, wenn sie sich um den Deutschen Landbaukultur-Preis 2019 bewerben wollen. Die Bewerbungsfrist endet definitiv am 7. September 2018 – dann müssen die Bewerbungsunterlagen eingegangen sein.

Den Deutschen Landbaukultur-Preis gibt es erst seit wenigen Jahren. Er wird im zweijährigen Rhythmus ausgeschrieben und würdigt die besondere Leistung von Bauherren und ihren Architekten bei Bauten auf dem Land. Denn viele dieser ländlichen Bauprojekte sind ausgesprochen gelungen und eine echte Augenweide, sie prägen in ihrem Gesamtbild die Kulturlandschaft. Schirmherrin des Wettbewerbs ist Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner; sie wird den Preis im Frühjahr 2019 in Berlin übergeben.

Bewerben können sich Bauherren, die in Zusammenarbeit mit Architekten und/oder Landschaftsarchitekten landwirtschaftliche Gebäude, Gebäudeteile und/oder Außenanlagen in Deutschland neu errichtet oder umgebaut haben.

Er wird in zwei Kategorien vergeben:

- Neue Gebäude, Gebäudeteile und/oder Außenanlagen sowie
- Umbauten oder Umnutzungen von Altgebäuden, Gebäudeteilen oder Außenanlagen.

Das können hervorragend gestaltete Wohnhäuser, Ställe, Scheunen und Verkaufsräume oder auch Ferienwohnungen und Gärten sein. Die Bewerbungsunterlagen lassen sich mit wenigen Klicks von der Webseite herunterladen: www.landbaukultur-preis.de. Mit einer Dotierung von insgesamt 30.000 Euro gehört der Deutsche Landbaukultur-Preis zu den wichtigsten und höchstdotierten Preisen in diesem Architektursegment.

1.603 Zeichen (inkl. Leerzeichen), 197 Wörter | Abdruck und Beleg erbeten

Hintergrund:

Der Deutsche Landbaukultur-Preis prämiert herausragende architektonische Bauten und Außenanlagen auf landwirtschaftlichen Anwesen. Er würdigt damit das Bestreben der Bauherren nach einer stimmigen Verbindung von Neuem und Altem, Wohnen und Arbeiten auf dem Land. Träger des Preises ist die Stiftung LV Münster, eine Stiftung des Landwirtschaftsverlages in Münster.

Der Deutsche Landbaukultur-Preis wird ideell unterstützt vom Deutschen Bauernverband, dem Bund Deutscher Architekten und dem Bund Deutscher Landschaftsarchitekten, der Deutschen Stiftung Kulturlandschaft sowie dem Kuratorium für Technik + Bauwesen in der Landwirtschaft (KTBL).

Weitere Informationen:

Stiftung LV Münster | Kirsten Uenning
Hülsebrockstr. 2–8, 48165 Münster | Tel.: +49 25 01 801 1870 | kirsten.uenning@lv.de